

Fit for Lobbying Tour 2011

myweb mit Mag. Wolfgang Lusak (Lobby-Coach)
im Interview

*Lobbying hat für viele Menschen
im ersten Moment einen negativen Beigeschmack.
Aus welchem Grund? Wie kann dieses Blatt
in der Zukunft gewendet werden?*

Mag. Wolfgang Lusak: Lobbying wird ganz zu recht kritisch gesehen: Viel zu oft wird der Zugang zur Macht von wenigen zu deren Vorteil missbraucht und den meisten verweigert. Das führt zur Benachteiligung vieler. Es muss aber nicht so bleiben: Jeder kann die Methoden des Lobbying erlernen und diese auch ganz fair und sauber im Interesse aller Bevölkerungsteile einsetzen.

*Was ist der bedeutende Unterschied
zwischen „Lobbyieren“ und „Netzwerken“?*

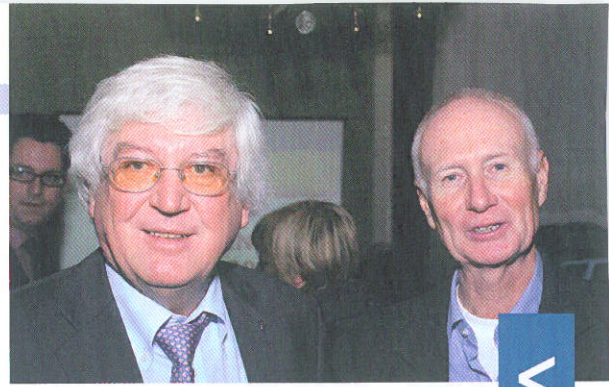
Mag. Wolfgang Lusak: Netzwerken ist das „Andocken“ an vorhandene Lobbies, in denen man den vorgegebenen Spielregeln folgen muss. Richtiges Lobbying beinhaltet auch die Fähigkeit, eigene Lobbies gründen und gestalten zu können. Bloße „Netzwerker“ sind in ihrem Umfeld gut integriert und kennen „viele Leute“. Sie glauben aber, dass „richtiges“ Lobbying nur was für die Konzerne und Politiker wäre – eine zutiefst falsche Einschätzung.

*Für welche Personen bzw. Bereiche
in Österreich sollte Lobbying Ihrer
Meinung nach unabdingbar sein?*

Mag. Wolfgang Lusak: Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass vor allem die mittelständische Wirtschaft und die Non-Profit-Organisationen mit all ihren Mitarbeitern, Experten und Partnern da einen großen Aufholbedarf haben. Sowohl als einzelne Unternehmen/ Organisationen, als kleine Kooperationen und Cluster am Markt, aber auch als breite Interessengemeinschaft könnten sie wesentlich mehr Erfolge haben.

*Können Sie einschätzen, wie sehr oder
wie wenig die österreichischen KMU
(Klein- und Mittelunternehmen) schon
aktives Lobbying betreiben?*

Mag. Wolfgang Lusak: Gemäß einer von mir durchgeführten Befragung betreibt leider erst eines von vier KMU aktives Lobbying. Die gute Nachricht: Erfolgreiche KMU betreiben zu 84% viel oder sehr viel Lobbying, nicht erfolgreiche KMU betreiben zu 93% kein Lobbying für sich. Eines steht also fest: Lobbying macht erfolgreich!



Prof. DDr. Hans Hofinger und Mag. Wolfgang Lusak
bei der Pressekonferenz zum Thema Lobbying

*Ende August findet die Volksbank-
Fit For Lobbying Tour 2011 statt –
an wen richtet sich diese Tour und
was dürfen sich die TeilnehmerInnen erwarten?*

Mag. Wolfgang Lusak: Mir geht es sehr darum, dass die Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Richtungen her so intensiv wie nur mögliche erfassen können, wie erfolgreiche Experten und Manager mit Lobbying zu Erfolgen kommen. Dass Sie weggehen können mit dem Gefühl, Lobbying nun selbst für sich und die Ihren noch besser betreiben zu können. Dass sie wissen, wie man in Zukunft Macht ausüben kann aber dabei auch verantwortungsvoll vorgeht.

*Stichwort: Zukunftsvisionen –
Was ist Ihre Vision vom Lobbying der Zukunft?*

Mag. Wolfgang Lusak: Meine Vision ist faires Lobbying, bei dem mit Hilfe weniger Menschen die Dinge zum Nutzen vieler Menschen verändert werden. Es ist auch eine Form von Liebe.

Mag. (FH) Thomas Hahn
thomas.hahn@volksbank.com



Volksbank-Fit for Lobbying Tour 2011

Die Volksbank-Fit for Lobbying Tour 2011 findet in den letzten beiden Wochen im August quer durch ganz Österreich statt.

In einem eintägigen Workshop erfahren unsere Kunden wie sie für sich selbst optimales und sauberes Lobbying betreiben können.

Ziel ist es, zu lernen, eigene Lobbies aufzubauen bzw. in Kooperation mit Partnern und als Gruppe Aufmerksamkeit, Vorsprung und Durchsetzungskraft zu entwickeln.

Überzeugen Sie sich vorab selbst beim internen Lobbying Workshop am 5. Mai 2011 in der ÖVAG.

**Der Workshop ist für alle Volksbank
Mitarbeiter gratis. Anmeldung per Mail
an thomas.hahn@volksbank.com**